Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 62 (1936)

Heft: 17

Artikel: Sprich deutsch

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-470915

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zur Aufklärung

Gestern las ich am Seegestade in Luzern folgende holde Anzeige:

DAMPFSCHIFF-GESELLSCHAFT DES VIERWALDSTÄTTERSEES

Sonntags-Billette

Es gelangen zur Ausgabe Sonntagsbillette mit Ermässigung auf den doppelten einfachen Normaltaxen.

Wenn das noch normal ist, bin ich nicht normal, event. sehe ich doppelt, der Einfachheit halber. Casi



«So — und nun geben Sie uns noch etwas Kleingeld für 's Tram!»

Le Rire, Paris

Prima Rezept

«Warum machst Du denn ein so zufriedenes Gesicht?»

«Ich habe allen Grund, Ich habe mir einen Sorgenabnehmer angestellt, der nimmt mir alle Sorgen ab, dafür bezahlte ich ihm tausend Franken im Monat.»

«Wo nimmst Du denn das Geld her?»

«Das ist eben dem seine grösste Sorge!» Pepe

Aus der Rekrutenschule

Füsilier: «Korporal, i han en Spisse i de Hand.»

Korporal: «I han Eu jo gseit, Ihr sölled Eu nöd am Chopf chratze.»

Sprich deutsch

Anstatt Simulant sagt man:

Vorspiegelungsfalschertatsachenkünstler.

Anstatt Bankrotteur:

Pleitemachenpraktiker.

Anstatt Bureau:

Papierhandlangeraufenthaltsraum. Anstatt Musik:

Tonkunstgestaltungsmachenschaft.

Modernisierung eines Schweizerliedes

Und kehr' nicht besser ich nach Hause, So werd' ich auch nicht schlechter sein!

Ein Schüler an der kant. Handelsschule vom Weinufer des Zürichsees sollte das Gedicht «Wegelied» von Gottfried Keller aufsagen. Nach ziemlich stotterhafter Rezitation endigte er folgendermassen:

Und kehr' nicht immer ich nach Hause, So wird' ich auch nicht schlechter sein! M. K

Man kann auch sagen:

Früher erröteten die Frauen, wenn sie sich schämten;

heute schämen sie sich, wenn sie erröten. Losa

Wegen Ihres hohen Blutdrucks wollen Sie den Kaffee aufgeben? Unnötig:



...auf KAFFEE HAG umstellen!

KAFFEE HAG, coffeinfrei, Fr. 1.50 das Paket KAFFEE SANKA-BRASIL, das andere coffeinfreie Hag-Produkt. 95 Cts. das Paket